



Kommunale Vorreiterinitiativen zum Thema „Nachhaltige Energie“ Update zu ausgewählten IEE- Projekten



Herzlich willkommen zum gemeinsamen Newsletter von LEAP, CASCADE, CONURBANT, Covenant capaCITY und ERENET - fünf Projekte, die vom europäischen Programm Intelligent Energy Europe (IEE) eine Förderung erhalten.




Die fünf genannten Projekte konzentrieren sich auf die wichtige Schlüsselfunktion von Städten bei der Umsetzung der ambitionierten Energie- und Klimaziele 2020 durch ihre herausragende Vorreiterrolle im Themenbereich Energie. Die Partner arbeiten gemeinsam daran, qualitativ hochwertige „Energieaktionspläne“ zu erstellen und in die kommunale Praxis umzusetzen. Außerdem unterstützen sie durch praxistaugliche und umsetzbare Aktionen auf kommunaler Ebene den so genannten [Konvent der Bürgermeister](#) („Covenant of Mayors“), eine hochrangige europäische Initiative.



Die Projekte schließen die Lücke zwischen den wichtigen Aktivitäten auf kommunaler Ebene und der europäischen Energie-Agenda, indem die nachhaltige Energiepolitik der EU in die praktischen Tätigkeiten der Städte eingebettet wird. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Unterstützung des notwendigen politischen Willens, von Visionen und Ambitionen sowie auf der administrativen Fähigkeit von Kommunen, sich als wirkungsvolle Vorreiter im Themenbereich Energie aufzustellen.



Dieser Newsletter beschreibt die Zielsetzungen jedes Projektes und der jeweiligen innovativen Ansätze, die den Austausch von Wissen und Best-Practice fördern und so die Fähigkeit der Stadtregionen und Städte verbessern, Lösungen für eine nachhaltige Energieversorgung umzusetzen. Die jeweiligen Projektkoordinatoren tauschen Ideen und Lösungen aus, öffnen ihre Seminarveranstaltungen untereinander und besuchen sich gegenseitig.



In den Projekten arbeiten über 60 lokale Behörden aus 21 europäischen Ländern zusammen und stellen so einen repräsentativen Querschnitt im Hinblick auf die energetischen, sozio-ökonomischen, umweltbezogenen und politischen Herausforderungen in Europa dar.

Aufbau kommunaler Vorreiterinitiativen im Energiesektor

Während jedes der Projekte verschiedene Ziele und Ergebnisse verfolgt, gibt es bestimmte Tätigkeiten, die sich im Hinblick auf den Aufbau von Know-how oder den gemeinsamen Lernprozess für alle Projekte ähnlich gestalten. Einige davon werden im Folgenden beschrieben:

- Gegenseitiges, gleichberechtigtes („**Peer-to-Peer**“) Lernen bezieht Gruppen aus verschiedenen Städten ein, die an ähnlichen Themen arbeiten und dabei die lokalen Energieziele, -programme und -praktiken der jeweils anderen bewerten sowie Empfehlungen für mögliche Verbesserungen abgeben. Diejenigen, welche die Evaluation durchführen, werden als „Peers“ bezeichnet, da sie einen ähnlichen Arbeitshintergrund haben wie die Kollegen, deren Arbeit bewertet wird. Eine wesentliche Stärke des Verfahrens ist, dass die so genannten „Peers“ die Ziele der zu besuchenden Praktiker, den auf sie lastenden Druck sowie die Komplexität ihres Arbeitsumfeldes gut verstehen können. Als Ergebnis dieser gemeinsamen Initiative erarbeiten die Partner einen gemeinsamen Bericht sowie Leitlinien für die Peer-to-Peer Arbeit.
- Das so genannte **Mentoring** bezieht eine besonders erfahrene Kommune ein, welche die Rolle des Mentors für eine weniger erfahrene Kommune übernimmt. Einige Mentoring-Beziehungen profitieren von der Vertrautheit des gemeinsamen Anliegens; andere profitieren von unterschiedlichen Betrachtungsperspektiven oder von der gemeinsamen Entwicklung neuer, innovativer Lösungen für die anstehenden Probleme. Der Mentor hat die Aufgabe, zu unterstützen, zu entwickeln, zu fördern und herauszufordern.
- **Hospitationen** sind eine Trainingsmethode, bei der kommunale Mitarbeiter eine Zeit mit Mitarbeitern aus einer erfahrenen Stadt verbringen, um zu beobachten, wie die Arbeit dort ausgeübt wird. Jede Hospitation ermöglicht eine Übertragung von Wissen und Know-how und bietet so die Möglichkeit, aus erster Hand zu erfahren, wie Dinge anderswo gehandhabt werden und dabei Inspirationen und neue Ideen für den eigenen Arbeitsstil zu bekommen.
- **Fortbildung**: Alle Partner führen eine Reihe von Fortbildungsmaßnahmen, einschließlich Webinaren (internetbasierte Seminare), Workshops, Studienreisen und Konferenzen durch. Das Projekt capaCITY führt zudem ein so genanntes "Train the Trainer"-Programm durch, bei dem Fachleute geschult werden, die für Kommunen, Energieagenturen, Gemeindeverbände oder andere Netzwerke arbeiten. Diese wiederum schulen dann die kommunalen Mitarbeiter in Hinblick auf die Entwicklung von kommunalen Energieaktionsplänen.



Im Fokus....



Alle Projekte weisen eine große Bandbreite an Themen und Tätigkeiten auf. Im Folgenden geben wir Ihnen zu jedem Projekt einen kurzen Überblick. Sie können auf „weiterlesen“ klicken, um ein bisschen mehr über spezifische Teile der jeweiligen Projektaktivitäten herauszufinden.



Innerhalb von drei Jahren wird das durch [EUROCITIES](#) koordinierte Projekt CASCADE Verbesserungen bei der Umsetzung nachhaltiger Energiepolitiken auf den Weg bringen. Dies wird durch drei aufeinander aufbauende Ebenen von Netzwerkarbeit sowie gegenseitiger Lernaktivitäten zum Thema „Erneuerbare Energie“ geschehen.

Erfahren Sie hier mehr über die sechs aktuellen gegenseitigen Trainingsbesuche.

[Weiterlesen](#)

Das von der [Stadt Vicenza](#) koordinierte CONURBANT-Projekt hat das Ziel, mittelgroßen und kleineren Städten dabei zu helfen, die Vorgaben des Konvents der Bürgermeister durch den Aufbau von Wissen und die Unterstützung weniger erfahrener durch erfahrenere Städte zu erfüllen.



Finden Sie hier mehr über den Austausch von erfahrenen und lernenden Partnern in CONURBANT heraus.

[Weiterlesen](#)

Das von [ICLEI](#) geführte Projekt capaCITY zielt darauf ab, kommunale Verwaltungen bei lokalen Klima- und Energieaktionen zu unterstützen – von der Planung über die Umsetzung bis hin zum Monitoring. Das Hauptprojektziel ist es, die Entwicklung nachhaltiger Energieaktionspläne (SEAP) durch Hilfestellungen und Weiterbildungsmöglichkeiten zu unterstützen. Ein internetbasiertes Weiterbildungsprogramm wird allen Kommunalverwaltungen in Europa zur Verfügung gestellt - nützlich für frisch gewählte politische Repräsentanten ebenso wie für Verwaltungsmitarbeiter.



Erfahren Sie mehr über die aktuelle capaCITY Konferenz zur Energieaktionsplanung.

[Weiterlesen](#)

Koordiniert vom Labor für „[Decision Support Systems](#)“ der [Nationalen Technischen Universität in Athen \(NTUA\)](#) konzentriert sich eReNet auf ländliche Gemeinden und ihre besonderen Entwicklungsbarrieren. eReNet hat das Ziel, einen Mehrwert für lokale Energieaktionen in ländlichen Gemeinschaften durch ein intelligentes und integriertes 'Ländliches Lernnetzwerk Energie' zu schaffen, das den Wissenstransfer von erfahrenen hin zu weniger erfahrenen Gemeinden ermöglicht.



Erfahren Sie mehr über die Tätigkeiten von eReNet und die öffentlich verfügbaren online-Werkzeuge zur Entwicklung von SEAPs.

[Weiterlesen](#)



Das von der [Vereinigung für Stadt- und Landesplanung \(TCPA\)](#) koordinierte Projekt LEAP zielt darauf ab, kommunale Behörden in der EU zu befähigen, nachhaltige Energiemaßnahmen im Sinne einer CO2 neutralen Wirtschaft anzustoßen und zu fördern.

Finden Sie mehr über die im Rahmen von LEAP in Hannover durchgeführte Trainingswoche heraus.

[Weiterlesen](#)



<http://ec.europa.eu/energy/intelligent/>

[Click to view this email in a browser](#)

If you no longer wish to receive these emails, please reply to this message with "Unsubscribe" in the subject line or simply click on the following link: [Unsubscribe](#)

[Click here](#) to forward this email to a friend

TCPA
17 Carlton House Terrace
London, SW1Y 5AS
United Kingdom

[Read](#) the VerticalResponse marketing policy.

